

INTENSIVPÄDAGOGISCHE AUSSENSTELLE

RAUS AUS DER SACKGASSE



 *Die Zieglerschen* 

WENN IN DER SCHULE NICHTS MEHR GEHT

ZEIT FÜR EINEN
NEUANFANG



Wenn nichts mehr geht und Schule ein rotes Tuch für dich ist, braucht es einen Neustart. In unserer intensivpädagogischen Außenstelle sortieren wir mit dir, was geht, was im Moment nicht möglich ist und wir finden heraus, worin du gut bist. Wir sind der Überzeugung, dass jeder Mensch ganz eigene Stärken hat und unsere Aufgabe ist es, diese gemeinsam mit dir zum Vorschein zu bringen.

Wir gehen mit dir in deinem Tempo voran und machen dir Angebote, an denen du teilnehmen kannst. Über Bewegung, Kreativität und handwerkliche Projekte gewinnst du das Gefühl zurück, wie schön es sein kann, selbstständig etwas gut zu machen und Erfolg zu haben. Wir sind bereit – und wenn auch du es bist, begleiten wir dich bei deinem Weg zurück in die Schule oder in eine Ausbildung.

Noch Fragen? Dann wende dich an uns.

Telefon: 0751 8884-203
striedacher.markus@schule-zieglersche.de

MANCHMAL LÄUFT EINFACH GAR NICHTS MEHR ...

- unklare schulische Perspektiven
- Schwierigkeiten im Umgang mit Impulsivität und starken Gefühlen
- destruktive Konfliktlösungsstrategien
- ausgeprägte Verweigerungshaltung
- Schulabsentismus
- schwieriger Kontext

... UND ES HILFT NUR NOCH EINS: EIN NEUANFANG

» ***Wir glauben, dass jeder Mensch ganz eigene Stärken hat. Diese bringen wir mit dir gemeinsam zum Vorschein.***

DIE WEICHEN NEU STELLEN: WIR HELFEN DABEI

RAUS AUS DER SACKGASSE

Für Situationen wie diese gibt es jetzt unsere intensivpädagogische Außenstelle. Sie richtet sich an junge Menschen, die aus verschiedenen Gründen zeitweise nicht am Unterricht der Stammschule teilnehmen können.

DREI BIS ZWÖLF MONATE – EIN ANGEBOT AUF ZEIT

Die Aufnahme in die Außenstelle ist kein Dauerzustand, sondern zeitlich begrenzt. Der Zeitraum bis zur Rückkehr an die Stammschule ist auf drei bis zwölf Monate ausgerichtet.



IM EIGENEN TEMPO ANKOMMEN

Neuanfänge und schulische Wechsel können verunsichern und sind oft nicht leicht. In der Außenstelle darf jede und jeder im eigenen Tempo ankommen, sich einfinden und wird dabei von uns individuell begleitet. So kann bei uns Schule auch mit belastenden Vorerfahrungen gut gelingen. Dabei hilft ein ritualisierter Tagesablauf.

Da in der Außenstelle auch praktisch im Haus und Garten gearbeitet wird, gehört zum Ankommen auch die geeignete (Arbeits-) Kleidung, die wir den Jugendlichen zur Verfügung stellen.

ES GEHT AUCH ANDERS – BEI UNS ERLEBEN DIE JUGENDLICHEN

- positive Beziehungsmodelle
- Erfolgserlebnisse im schulischen Kontext
- Eigenverantwortlichkeit
- Perspektiven für ihren weiteren Werdegang
- konstruktiv mit Konflikten und Kritik umzugehen
- ein positives Miteinander in der Lerngruppe
- Anforderungen und Aufgaben aushalten
- Sinnhaftigkeit von Lernen und Schule
- pädagogische Begleitung in akuten Krisen

ZUR RUHE KOMMEN – EIGENE STÄRKEN ENTDECKEN



DAS IST DIE AUSSENSTELLE ...

- ein Schulplatz für drei bis zwölf Monate
- Raum und Gestaltungsfreiheit in einem ehemaligen Wohnhaus mit großem Garten
- Lernen mit Jugendlichen der Klassenstufen 5-10 in einer Kleingruppe
- ein kleines Team von drei Fachkräften
- transparente, ritualisierte Tagesstruktur
- individuelle Lernförderung in den Hauptfächern
- gemeinsame Planung der Unterrichtsinhalte
- vertrauensvolle Atmosphäre und regelmäßige Feedbackgespräche
- ein offenes Ohr und ehrliche Antworten

... UND DAS MACHEN WIR ZUSAMMEN

- Handwerklich und künstlerisch-gestalterisches Arbeiten
- Kochen, Essen zubereiten und Esskultur üben
- Gartenpflege und Gemüseanbau
- Bauprojekte rund ums Haus
- Sport und Spiele nach Regeln und mit Spaß, Erlebnispädagogik
- Sozialtraining
- passgenaue Berufsorientierung

Dabei lernen die Jugendlichen, sich in ganzheitlichen Situationen den Herausforderungen des Lebens zu stellen.



BEREIT FÜR NEUE WEGE

» **Bevor es in
der Außenstelle
losgeht, wird
alles genau
besprochen.**

WO SOLL ES HINGEHEN?

Bevor ein junger Mensch in der Außenstelle beginnt, wird in einem Hilfeplangespräch (oder Aufnahmegespräch bei externer Aufnahme) die Maßnahme mit ihr/ihm geplant und besprochen. Das klären wir:

- Ziele: Was will ich in der Außenstelle lernen? Woran werde ich arbeiten?
- Perspektiven: Habe ich die Perspektive, anschließend in eine Lerngruppe am Stammhaus zu wechseln? Nutze ich die Zeit, um Perspektiven und Wege für meine weitere schulische Laufbahn zu finden (Clearing-Auftrag)?
- Aufenthaltsdauer: Wie lange besuche ich voraussichtlich die Außenstelle?
- Auswertung: Wann überprüfen wir meinen Besuch der Außenstelle?

WEITER GEHT'S: ZURÜCK ZUR SCHULE ODER IN DIE AUSBILDUNG

Als Anschluss an die intensivpädagogische Außenstelle kann bei einer positiven Entwicklung zurück an die Stammschule gewechselt werden. Dabei stehen die Bildungsgänge Realschule und Gymnasium offen. Gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen des Stammhauses können wir einen individuell zugeschnittenen Übergang ermöglichen.

Alternativ suchen wir zusammen mit dem jungen Menschen, dem zuständigen Jugendamt, den Eltern und evtl. der Agentur für Arbeit einen geeigneten Anschluss, z.B. eine andere Schule, eine berufsvorbereitende Maßnahme oder eine Ausbildung.

Damit dieser Übergang gelingt, wird er von uns genau geplant und gut begleitet. Dies ist eine wichtige Voraussetzung für den Erfolg.



INTENSIVPÄDAGOGISCHE AUSSEN STELLE

KONTAKT



STANDORT

Unsere intensivpädagogische Außenstelle befindet sich in der Ravensburger Brühlstraße und ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

IN DER DIAKONIE VERANKERT

Die intensivpädagogische Außenstelle gehört zum Martinshaus Kleintobel, einer Jugendhilfe-Einrichtung des traditionsreichen diakonischen Sozialunternehmens »Die Zieglerschen«. Die Jugendhilfe der Zieglerschen gibt jedes Jahr rund 160 jungen Menschen neue Bildungs- und Entwicklungsperspektiven.

IMPRESSUM / HERAUSGEBER Die Zieglerschen – Nord – gemeinnützige GmbH, v.i.S.d.P.: Jonathan Hörster, Geschäftsführer Jugendhilfe **FOTOS** Titel: photocase/Addictive Stock, Weitere: photocase/flo-flash, Rolf Schultes (5), **KONZEPT, REDAKTION, GESTALTUNG** Agentur Nullzwei/Petra Henicke, Michaela Fehlker © Die Zieglerschen 2021

INTENSIVPÄDAGOGISCHE AUSSENSTELLE

Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit Förderschwerpunkt soziale und emotionale Entwicklung
Bildungsgänge Realschule und Gymnasium
Martinshaus Kleintobel
Martinstraße 41 | 88276 Berg
Telefon: 0751 8884-0 | Telefax: -273
martinshaus-kleintobel@zieglersche.de

IHR ANSPRECHPARTNER

Markus Striedacher
Telefon: 0751 8884-203
striedacher.markus@schule-zieglersche.de



WWW.ZIEGLERSCHE.DE/INTENSIVPAEDAGOGIK

ERFÜLLT MIT
Leben.

WWW.ZIEGLERSCHE.DE/INTENSIVPAEDAGOGIK